Bullying-Interventionsprogramm

(nach Olweus)

Maßnahmen auf der schulischen Ebene:

- Fragebogenerhebung
- Schulkonferenztag über Bully-Opfer-Probleme
- Bessere Aufsicht während der Pausen und der Mittagszeit
- Attraktiverer, spielbarer Schulhof
- Kontakttelefon
- Treffen zwischen Lehrerschaft und Eltern
- Lehrergruppen zur Entwicklung des sozialen Milieus der Schule
- Elterngruppen

Maßnahmen auf der Klassenebene:

- Klassenregeln gegen Bullying: Klarstellung, Lob und Sanktionen
- Regelmäßige Klassentreffen
- Rollenspiele und Literatur
- Kooperatives Lernen
- Gemeinsame positive Klassenaktivitäten
- Klassentreffen zwischen Lehrer-Eltern/Kinder

Maßnahmen auf der individuellen Ebene:

- Ernsthafte Gespräche zwischen Bullies und Opfern
- Ernsthafte Gespräche zwischen Eltern und beteiligten Schüler-Innen
- Kreativität im Umgang mit dem Problem auf Seiten von Lehrer-Innen und Eltern
- Hilfe von „neutralen“ SchülerInnen
- Hilfe und Unterstützung für Eltern (Eltern-Info-Folder etc.)
- Diskussionsgruppen von Eltern und Opfern
- Wechsel der Klasse oder Schule